

**VERTEILER: 3.3.2.**

<b>Körperschaft</b>	<b>: Stadt Norderstedt</b>	
<b>Gremium</b>	<b>: Ausschuss für Schule und Sport, AfSS/003/ XI</b>	
<b>Sitzung am</b>	<b>: 20.11.2013</b>	
<b>Sitzungsort</b>	<b>: Sitzungsraum 2, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt</b>	
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>: 18:30</b>	<b>Sitzungsende : 19:45</b>

**Öffentliche Sitzung**  
**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

**genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzende/r	: gez.	Ingrid Betzner-Lunding
Schriftführer/in	: gez.	Jan-Peter Bertram

# TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 20.11.2013

## Sitzungsteilnehmer

### Vorsitz

**Betzner-Lunding, Ingrid**

### Teilnehmer

**Borchers, Thorsten**  
**Bruns, Edmund**  
**Eissing, Miriam Yvonne**  
**Friedrichs, Peter**  
**Kühl, Mascha**  
**Kumeth, Kevin-Pascal** für Herrn Möller  
**Loeck, Denise**  
**Matthes, Uwe**  
**Muckelberg, Marc-Christopher**  
**Rummel, Susanne** für Frau Weidler  
**Schenppe, Volker**  
**Schwarz, Claus-Henning** für Frau Fedrowitz  
**Vorpahl, Doris**

### Verwaltung

**Bertram, Jan-Peter** Protokoll  
**Broscheit, Thomas**  
**Fischer, Nina**  
**Gattermann, Sabine**  
**Kuchenbecker, Jens**  
**Rauch, Marita**  
**Reinders, Anette**  
**Rickers, Holger**

### entschuldigt fehlten

#### Teilnehmer

**Fedrowitz, Katrin**  
**Möller, Rolf**  
**Weidler, Ruth**

3  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 20.11.2013

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 4 : B 13/0837**

**Teilstellenplan des Amtes für Schule, Sport und Kindertagesstätten, Fachbereich Schule und Sport**

**TOP 5 : B 13/0850**

**Haushalt 2014/2015**

**TOP 6 : M 13/0956**

**Belegung der Turn- und Sporthallen im Schuljahr 2013/2014**

**TOP 7 :**

**Schulentwicklungsplanung  
- ständiger Besprechungspunkt -**

**TOP 8 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 9 :**

**Berichte und Anfragen – öffentlich**

**TOP 9.1 :**

**Bildung - Erziehung - Betreuung gGmbH**

**TOP 9.2 :**

**Nutzungsverträge Sportvereine**

**TOP 9.3 :**

**Brandschaden Gemeinschaftsschule Harksheide**

**TOP 9.4 :**

**Kunstrasenplatz Eintracht Norderstedt**

**TOP 9.5 :  
Schäden an Kunstrasenfußballfeldern**

**TOP 9.6 :  
Sanierung naturwissenschaftliche Räume Schulzentrum-Süd**

**TOP 9.7 :  
Zuwegung Fahrradkeller Willy-Brandt-Schule**

**TOP 9.8 : M 13/0926  
Vorschlag zum Bürgerhaushalt 2014/2015 des Amtes 62**

**TOP 9.9 :  
Norderstedter Schulleiterkonferenz**

**TOP 9.10 :  
Antrags- und Beschlusskontrolle**

**TOP 9.11 :  
diverse Schul- und Sportthemen**

### **Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 10 :  
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

**TOP 10.1 :  
Wiederbesetzung Schulleiterstellen**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 20.11.2013

### **TOP 1:**

#### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Betzner-Lunding eröffnet die 3. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport und begrüßt die anwesenden Gäste, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Ausschussmitglieder.

Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Mitgliedern fest.

Anschließend verpflichtet sie Frau Eissing als bürgerliches Mitglied gemäß § 46 Absatz 6 Gemeindeordnung auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt ein.

### **TOP 2:**

#### **Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Frau Betzner-Lunding fragt an, ob es nichtöffentliche Berichte oder Anfragen gibt.

Herr Bertram berichtet, dass die Verwaltung im nichtöffentlichen Teil einen Bericht zur Wiederbesetzung von diversen Schulleiterstellen in Norderstedt geben möchte.

Es wird einstimmig beschlossen, dass dieses im nichtöffentlichen Teil unter TOP 10 „Berichte und Anfragen“ erfolgen soll.

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

### **TOP 3:**

#### **Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es liegen keine Fragen vor.

**TOP 4: B 13/0837****Teilstellenplan des Amtes für Schule, Sport und Kindertagesstätten, Fachbereich Schule und Sport****Beschlussvorschlag**

Der Teilstellenplan des Amtes für Schule, Sport und Kindertagesstätten, Fachbereich Schule und Sport, wird auf dem Stand des 1. Nachtrages 2012/13 unter Berücksichtigung der beigefügten Veränderungsliste beschlossen.

**Abstimmung:**

einstimmig beschlossen

**TOP 5: B 13/0850****Haushalt 2014/2015**

Auf Vorschlag von Frau Betzner-Lunding wird übereingekommen, über die Einzelpläne im einzelnen und dann über den gesamten Haushalt 2014/2015 abzustimmen.

Frau Kühl beantragt für die SPD-Fraktion, bei dem Produktkonto 42400.785315 ( Auszahlungen sonstige Bauinvestitionen Müllerstraße ) die Haushaltsmittel zu schieben ( Anlage 1 ).

Nach einer Diskussion wird über den Antrag von Frau Kühl abgestimmt:

Mit 4 Ja-Stimmen bei 10 Nein-Stimmen abgelehnt.

Frau Kühl erinnert noch einmal daran, dass die baulichen Maßnahmen, für die bisher im Ausschuss für Schule und Sport keine Beschlüsse zur Planung und Ausführung gefasst worden sind, im Haushalt mit einem Sperrvermerk versehen werden müssen.

Anschließend ruft Frau Betzner-Lunding die Einzelpläne auf und stellt sie zur Abstimmung:

**Einzelplan 211000 / Grundschulen:**

Mit 10 Ja-Stimmen bei 4 Enthaltungen einstimmig beschlossen

**Einzelplan 216000 / Regionalschulen:**

Mit 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

**Einzelplan 217000 / Gymnasien:**

Frau Eissing stellt eine Frage zur Sportbodensanierung in der Moorbekhalle, die von Herrn Broscheit beantwortet wird.

Mit 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

**Einzelplan 218000 / Gemeinschaftsschulen:**

Mit 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

**Einzelplan 221000 / Förderzentren:**

Mit 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

**Einzelplan 241000 / Schülerbeförderung:**

Mit 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

**Einzelplan 243000 / sonstige schulische Aufgaben:**

Mit 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

**Einzelplan 421000 / Förderung des Sports:**

Mit 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

**Einzelplan 42400 / Sportstätten:**

Mit 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

Anschließend lässt Frau Betzner-Lunding über den Gesamthaushalt 2014/2015 abstimmen:

**Beschlussvorschlag**

Das Fachbereichsbudget des Fachbereichs Schule und Sport für die Jahre 2014 und 2015 sowie für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2016 bis 2017 wird mit folgenden Änderungen beschlossen:

- 1.1 Im Teilergebnisplan 21100 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert:

Konto	Haushaltsjahr	Ansatz alt	Veränderung	Ansatz neu	Bemerkungen
545500	2014	0€	+35.000€	35.000€	Personalaufwendungen,
524100	2014	826.000€	+40.800€	866.800€	Aufwendungen für die Bewirtschaftung,
521100	2014	632.100€	+14.400€		für den Unterhalt und
521100	2014		+150.000€	796.500€	für die Sanierung
545500	2015	0€	+35.000€	35.000€	des Lehrschwimmbeckens
524100	2015	853.200€	+41.100€	894.300€	an der GS Friedrichsgabe
521100	2015	675.200€	+14.400€		
521100	2015		+150.000€	839.600€	

- 1.2 Im Teilfinanzplan 21100 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 2.1 Im Teilergebnisplan 21600 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 2.2 Im Teilfinanzplan 21600 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 3.1 Im Teilergebnisplan 21700 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen
- 3.2 Im Teilfinanzplan 21700 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 4.1 Im Teilergebnisplan 21800 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 4.2 Im Teilfinanzplan 21800 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 5.1 Im Teilergebnisplan 22100 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 5.2 Im Teilfinanzplan 22100 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen
- 6.1 Im Teilergebnisplan 24100 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 6.2 Im Teilfinanzplan 24100 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 7.1 Im Teilergebnisplan 24300 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 7.2 Im Teilfinanzplan 24300 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 8.1 Im Teilergebnisplan 42100 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 8.2 Im Teilfinanzplan 42100 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 9.1 Im Teilergebnisplan 42400 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -
- 9.2 Im Teilfinanzplan 42400 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert: - keine Änderungen -

Die Auswirkungen aus der Änderung des Erfolgsplans (für lfd. Verwaltungstätigkeit) auf die entsprechenden Ein- und Auszahlungen des Finanzplans, sowie aus der Änderung des Finanzplans (aus Investitionstätigkeit) auf die Aufwendungen und Erträge des Erfolgsplans sind im Haushalt zu berücksichtigen.



**Abstimmung:**

Mit 10 Ja-Stimmen bei 4 Enthaltungen einstimmig beschlossen

**TOP 6: M 13/0956  
Belegung der Turn- und Sporthallen im Schuljahr 2013/2014**

**Sachverhalt**

Nachdem alle Schulen ihren Belegungsbedarf für das Schuljahr 2013/2014 der Verwaltung aufgegeben haben, wurde der Belegungsplan der einzelnen Turn- und Sporthallen entsprechend überarbeitet und fortgeschrieben.

Mit Beginn des Schuljahres 2013/2014 laufen die Nutzungen in den Turn- und Sporthallen an den Norderstedter Schulen reibungslos.

Gegenüber dem Schuljahr 2012/2013 ist festzustellen, dass sich im Nachmittagsbereich nur noch ganz geringe zeitliche Verschiebungen ergeben, die die Vereinsnutzung nur unwesentlich beeinflussen.

Dieses ist auch darauf zurück zu führen, dass sich die Schulen an die Vorgaben der Benutzungsordnung und Entgelttarif für Sportstätten, Schulräume und Schulhöfe der Stadt Norderstedt halten.

Der § 4 Abs. 1 + 2 lautet wie folgt:

**§ 4  
Benutzungszeiten**

- (1) Die Benutzung der Turn- und Sporthallen bleibt in der Regel montags bis freitags bis 15.00 Uhr den Norderstedter Schulen vorbehalten. Während der Sommer- und Weihnachtsferien in Schleswig-Holstein bleiben die Räume grundsätzlich geschlossen.

Für die Benutzung der Sportstätten an Wochenenden, Feiertagen und in den Ferien bedarf es einer besonderen Genehmigung.

- (2) An den weiterführenden Schulen erfolgt die Nutzung der Turn- und Sporthallen in der Regel von montags bis freitags bis 17.00 Uhr. Sollten Schulen die Zeiten bis 15.00 Uhr bzw. 17.00 Uhr nicht nutzen, werden diese Zeiten den Sportvereinen angeboten.  
In begründeten Einzelfällen können Ausnahmen zugelassen werden. Die Entscheidung trifft das zuständige Fachamt.

Mit Beginn des neuen Schuljahres 2013/2014 wurde auch die neue Schul- und Vereinsschwimmhalle am ARRIBA in Betrieb genommen. Hier wird mittlerweile das Schulschwimmen durchgeführt.

Seit dem 16.09.2013 erfolgt auch wieder die Nutzung im Lehrschwimmbecken der Grundschule Friedrichsgabe.

Auf die Beifügung der Belegungspläne der einzelnen Turn- und Sporthallen wird verzichtet.

Im Bedarfsfall können diese einzelnen Ausschussmitgliedern zugeleitet oder im Fachamt eingesehen werden.

Herr Broscheit erläutert die Vorlage und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder, die sich insbesondere auf die Auslastung des Lehrschwimmbeckens der Grundschule Friedrichsgabe sowie die Auslastung der neuen Schwimmhalle am ARRIBA durch den Schul- bzw. Vereinssport beziehen.

Der aktuelle Belegungsplan des Lehrschwimmbeckens der Grundschule Friedrichsgabe wird als Anlage 2 zu Protokoll gegeben.

**TOP 7:  
Schulentwicklungsplanung  
- ständiger Besprechungspunkt -**

Frau Gattermann berichtet über den aktuellen Sachstand zur Schulentwicklungsplanung im Bereich der weiterführenden Schulen und führt hierbei insbesondere aus, dass

- es durch eine langfristige Erkrankung der Projektleitung von Steria Mummert zu einer zeitlichen Verzögerung im Ablaufplan gekommen ist
- der aktualisierte Zeitplan eine Vorlage der Ergebnisse im Ausschuss für Schule und Sport vor den Sommerferien 2014 vorsieht
- am 13.11.2013 die 1. Sitzung der Projektgruppe Schulentwicklungsplanung stattgefunden hat und die Präsentation als Anlage 3 beigefügt wird
- Steria Mummert im nächsten Schritt Interviews mit den Vertreterinnen und Vertretern der weiterführenden Schulen durchführt

Frau Reinders ergänzt, dass auch Interviews mit der Politik vorgesehen sind.

**TOP 8:  
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**Frau Gebert, Am Hochsitz 8, 22850 Norderstedt,**

stellt eine Frage zur zeitlichen Verzögerung des Projekts der Schulentwicklungsplanung, die von Frau Reinders beantwortet wird.

**Herr Thedens, Glashütter Damm 188a, 22851 Norderstedt,**

stellt eine Frage zur Umsetzung der dringend notwendigen Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume im Schulzentrum-Süd.

Auch fragt er an, warum für die Sanierung der Hausmeisterhäuser im Haushaltsentwurf für 2014 Mittel vorgesehen sind, obwohl die Hausmeisterhäuser derzeit unbewohnt und ungenutzt sind.

Herr Rickers berichtet, dass nach dem Haushaltsentwurf im Jahr 2015 mit der Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume begonnen werden soll.

Frau Reinders sagt zu, dass die Frage der Sanierung der Hausmeisterhäuser am Schulzentrum-Süd verwaltungsintern erörtert wird.

**Herr Dr. Stahlbock, Travestraße 1a, 22851 Norderstedt,**

unterstreicht die dringende Notwendigkeit der Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume im Schulzentrum-Süd und fragt an bezüglich der Behebung von Sicherheitsmängeln in diesem Bereich.

Frau Gattermann antwortet, dass bei dem Vorhandensein von Sicherheitsmängeln diese sofort behoben werden müssen und hierfür laufende Haushaltsmittel verwendet werden müssen.

**TOP 9:  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1:  
Bildung - Erziehung - Betreuung gGmbH**

Frau Reinders berichtet, dass die Gesellschaftsgründung am 24.09.2013 erfolgt ist.

Dabei wurde Frau Reinders zur Aufsichtsratsvorsitzenden und Frau Weidler zur stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt.

Als Geschäftsführer wurde Herr Richter bestellt, der am 01.11.2013 seine Tätigkeit aufgenommen hat.

Die Gesellschaft wird ihren Sitz in der Grundschule Friedrichsgabe haben.

Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Aufnahme des Betriebs am 01.01.2014 auf Hochtouren.

Es wird übereingekommen, Anfang 2014 möglichst eine Ausschusssitzung in der Grundschule Friedrichsgabe abzuhalten, um insbesondere auch einen Erfahrungsbericht zur Einführung der Offenen Ganztagsgrundschule zu bekommen.  
Zu dieser Sitzung sollte auch der Geschäftsführer der BEB gGmbH Herr Richter eingeladen werden.

**TOP 9.2:  
Nutzungsverträge Sportvereine**

Frau Gattermann berichtet, dass der Entwurf des neuen Vertrages zur Übertragung der Nutzung der kommunalen Sportanlagen ab 01.01.2014 erstellt worden ist und nunmehr in der 48. KW die Verhandlungen mit den Sportvereinen anstehen.

Es ist vorgesehen, hierzu in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 18.12.2013 ( Ausweichtermin ) eine Beschlussvorlage vorzulegen, die dann auch die haushaltsmäßigen Veränderungen für den Haushalt 2014/2015 beinhaltet.

Herr Matthes fragt an, ob die Sportvereine in diesem Zusammenhang „freiwillig“ verpflichtet werden können, das Kursangebot der Ganztagschulen durch Bereitstellung von Honorarkräften/Übungsleitern zu unterstützen.

Frau Gattermann führt aus, dass dieses problematisch ist und verweist auf die Zusammenarbeit der OGGS Friedrichsgabe mit dem SV Friedrichsgabe. Auch berichtet Frau Gattermann über eine Informationsveranstaltung mit den Sportvereinen zur Einführung der Offenen Ganztagschule in Norderstedt.

**TOP 9.3:  
Brandschaden Gemeinschaftsschule Harksheide**

Herr Rickers berichtet über den aktuellen Sachstand und führt hierbei insbesondere aus, dass

- ein zusätzlicher Klassencontainer aufgestellt worden ist und die Kosten von der Versicherung übernommen werden
- der Auftrag für die Dachsanierung erteilt worden ist
- die Entkernung durch den Brandsanierer erfolgt
- mit der Fertigstellung des Neubaus voraussichtlich Ende Mai 2014 zu rechnen ist

Auf Nachfrage von Herrn Muckelberg berichtet Herr Rickers, dass die Schuldfrage immer noch nicht abschließend geklärt worden ist.

**TOP 9.4:  
Kunstrasenplatz Eintracht Norderstedt**

Herr Broscheit gibt einen Antrag vom FC Eintracht Norderstedt vom 05.09.2013 auf Erneuerung des Kunstrasenplatzes 3 ( ältester Kunstrasenplatz, 2001 errichtet ) als Anlage 4 zu Protokoll.

Aus der Kostenaufstellung ergibt sich eine Investitionssumme in Höhe von ca. 400.000 €.

**TOP 9.5:  
Schäden an Kunstrasenfußballfeldern**

Herr Broscheit berichtet unter Bezug auf Berichte in der örtlichen Presse über Schäden an Kunstrasenplätzen in der Hamburger Region ( z.B. Kunstrasenplatz Theodor-Storm-Straße in Henstedt-Ulzburg ), dass von dem Ingenieurbüro schriftlich mitgeteilt worden ist, dass an den Kunstrasenspielfeldern in Norderstedt ein anderes Granulat verwendet wird, bei dem die Wirkung des Verklumpens nicht eintritt.

**TOP 9.6:  
Sanierung naturwissenschaftliche Räume Schulzentrum-Süd**

Herr Bertram berichtet über ein Schreiben des Schulzentrums-Süd vom 30.09.2013, in dem die dringende Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume beantragt wird ( Anlage 5 ).

**TOP 9.7:  
Zuwegung Fahrradkeller Willy-Brandt-Schule**

Herr Bertram gibt die Beantwortung der Anfrage von Frau Gebert aus der

Einwohnerfragestunde in der Sitzung vom 07.08.2013 zur Verbesserung der Situation der Zuwegung zum Fahrradkeller an der Willy-Brandt-Schule als Anlage 6 zu Protokoll.

**TOP 9.8: M 13/0926**

**Vorschlag zum Bürgerhaushalt 2014/2015 des Amtes 62**

Herr Bertram gibt die Stellungnahme der Verwaltung zu dem Vorschlag Nr. 672 „Schulweg ohne Mutti oder Vati – Stadt soll Eltern besser aufklären“ als Anlage 7 zu Protokoll.

**TOP 9.9:**

**Norderstedter Schulleiterkonferenz**

Herr Bertram gibt das Protokoll der Norderstedter Schulleiterkonferenz vom 11.11.2013 als Anlage 8 zu Protokoll.

**TOP**

**9.10:**

**Antrags- und Beschlusskontrolle**

Herr Matthes gibt für die CDU-Fraktion eine Anfrage zur Antrags- und Beschlusskontrolle als Anlage 9 zu Protokoll.

**TOP**

**9.11:**

**diverse Schul- und Sportthemen**

Herr Matthes gibt für die CDU-Fraktion eine Anfrage zu diversen Schul- und Sportthemen als Anlage 10 zu Protokoll.

Auf Nachfrage von Herrn Matthes zur Frage der Notwendigkeit einer pädagogischen Qualifikation der Stelle der OGS-Koordination an der Horst-Embacher-Schule führt Frau Reinders aus, dass auf dieser Stelle neben den Verwaltungsaufgaben auch in einem hohen Maße pädagogische Arbeit notwendig ist.

Da einige Fragen bereits in der heutigen Sitzung beantwortet wurden, reicht Herrn Matthes hierzu ein Hinweis auf die Beantwortung in der Sitzung am 20.11.2013.